



16. Januar 2025

Melanie Anderhub
Staatsanwältin

Gemeinsame Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Duisburg und der Polizei Duisburg

Telefon: 0203 9938-867
Telefax: 0203 9938-707

Hochemmerich: Versuchtes Tötungsdelikt mit Schusswaffe – Polizei sucht Zeugen

pressestelle@sta-
duisburg.nrw.de

Eine 27-Jährige alarmierte die Polizei bereits am Sonntagmorgen (12. Januar, 6 Uhr), weil sie von einem Mann auf der Friedrich-Alfred-Straße (zwischen Hans-Böckler-Straße und Bertastraße) mit einer Schusswaffe bedroht wurde.

Noch auf der Anfahrt zum Einsatzort stellten die Beamten einen Mann fest, auf den die Personenbeschreibung passte. Der zunächst Unbekannte ergriff beim Erblicken der Polizei die Flucht und konnte auf der Bertastraße vorläufig festgenommen werden. Eine Waffe hatte er nicht bei sich. Die Einsatzkräfte liefen den Fluchtweg ab, fanden eine Schusswaffe und stellten diese sicher.

Die Einsatzkräfte brachten den Mann (47) mit türkischer Staatsangehörigkeit in das Polizeigewahrsam. Die Frau blieb unverletzt. Die sichergestellte Schusswaffe wies nach den bisherigen Ermittlungen einen Defekt auf. Die Staatsanwaltschaft Duisburg wertet die Tat als versuchtes Tötungsdelikt, woraufhin beim Polizeipräsidium Duisburg eine Mordkommission eingerichtet wurde. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Duisburg wurde beim Amtsgericht Duisburg ein Haftbefehl beantragt, der bereits am Montag (13. Januar) antragsgemäß erlassen wurde.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Koloniestraße 72
47057 Duisburg
Telefon: 0203-9938-5
Telefax: 0203 9938-888
www.sta-duisburg.nrw.de

**Die Leitende Oberstaatsanwältin
in Duisburg**



Kurz vor der Tat soll es zudem in demselben Bereich zu einer Schlägerei zwischen mehreren Personen gekommen sein.

Die Beamten werten aktuell noch Spuren aus und suchen weitere Zeugen, die Beobachtungen gemacht haben, die Tat oder die Schlägerei beobachtet haben oder der Mordkommission Foto- und/oder Videomaterial zur Verfügung stellen können. Melden Sie sich beim Kriminalkommissariat 11 bitte unter der Rufnummer 0203 2800.

Im Auftrag
Melanie Anderhub